

## V o r w o r t.

Mein Streben bei Abfassung dieses Buches ging vorzüglich dahin, die allgemeinen Gesetze der unorganischen Natur an den Mineralien in möglichst populärer Darstellung hervorzuheben und damit für weiteres Selbststudium eine gründliche Basis zu geben. Die gegenwärtige Auflage hat mancherlei Zusätze und Verbesserungen erhalten. Es sind namentlich die optischen Verhältnisse mit ihren interessanten Erscheinungen ausführlicher behandelt worden als in irgend einem der bekannten Lehrbücher, und in dem Artikel von der chemischen Constitution wurden die neuesten Ansichten von Atomvolum, Polymerie &c. berücksichtigt. Zur Berechnung der Krystalle sind im Anhange Formeln beigelegt, deren sich Jeder leicht bedienen kann. Die Bemerkungen über die technische Anwendung der Mineralien werden Manchem willkommen sein. Bei den Angaben über die Ausbeute der Metalle ist das neue treffliche Werk von Zippe (Ge-

schichte der Metalle) benützt worden. — Da sich bezüglich der Namen eine erfreuliche Einigung unter den Mineralogen zu bilden anfängt, so habe ich nicht unterlassen, den gewöhnlichen auch die neueren Namen mit ihrer Ableitung und Bedeutung beizufügen.

München, im April 1858.

v. Kobell.